



adh | Max-Planck-Str. 2 | 64807 Dieburg

## Nominierungskriterien für die Studierenden-Weltmeisterschaften (WUC)

### Beach-Volleyball

**15.-20. Juni 2010 in Alanya/Türkei**

Die studentischen Athletinnen und Athleten müssen in erster Linie, unabhängig von den einzelnen Sportarten, die allgemeinen Nominierungsvoraussetzungen erfüllen. Diese basieren auf den Vorgaben durch den internationalen Studentensportverband (FISU) sowie den Vereinbarungen zwischen dem adh und dem BMI/Bereich Leistungssport im DOSB.

#### Allgemeine Nominierungskriterien (verbindlich):

- deutsche Staatsangehörigkeit
- Geburtsdatum zwischen dem 01.01.1982 und dem 31.12.1992
- eingeschriebene Vollzeitstudentin/eingeschriebener Vollzeitstudent oder Examensabschluss nach dem 01.01.2009
- Mitgliedschaft im Bundeskader (A-, B- bzw. U-23 oder C-Kader) des zuständigen Fachverbandes
- Mitgliedschaft im Anti-Doping-Kontrollkader (Stichtag: 01.01.2010) oder fristgerechte (Drei Monate vor Wettkampfbeginn!) Aufnahme in den ATP der NADA
- Teilnahme an den Deutschen Hochschulmeisterschaften des betreffenden Wettkampfjahres (Siehe Anmerkung unten)  
Bei gleicher Qualifikation sollten junge, perspektivenreiche Athleten-/Innen vorgezogen werden.
- Teamfähigkeit  
Mitgliedschaft im jeweilig zuständigen Spitzenfachverband

Diese Voraussetzungen schränken den Kreis potentieller Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Studierenden-Weltmeisterschaften ein. Eine sinnvolle Darstellung umfassender Nominierungsrichtlinien entsteht aber nur in Kombination mit sportfachlichen Anforderungen und einer Definition der Veranstaltungen bei denen die Leistungsfähigkeit nachzuweisen ist.

Dabei ist es das Ziel des adh möglichst junge Athletinnen und Athleten, die innerhalb ihres Fachverbandes noch nicht die nationale Spitze erreicht haben, jedoch durchaus über die entsprechende Perspektive verfügen, zu fördern und über die studentischen Wettkämpfe zu motivieren.

Weiter sollen die sportfachlichen Nominierungskriterien garantieren, dass nur leistungsstarke Athletinnen und Athleten, die eine berechtigte Endkampfchance haben, zu internationalen Einsätzen gelangen. Der adh und seine Partner definieren die Endkampfchance mit der Möglichkeit eine Platzierung unter den besten acht Teilnehmerinnen/Teilnehmern zu erzielen.

Die Aktiven werden auf Vorschlag des Disziplinchefs Beach-Volleyball im adh und in Absprache mit dem zuständigen Fachverband sowie dem Bereich Leistungssport im DOSB vom Vorstand des Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverbands nominiert.

Im Folgenden werden die Leistungsanforderungen dargestellt, die eine Nominierung zur Folge haben können. Die Nominierung jeder/jedes einzelnen Teilnehmerin/Teilnehmers steht grundsätzlich unter dem Vorbehalt, dass die Finanzierung der Entsendung gesichert sein muss.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

## Die sportfachlichen Nominierungskriterien:

Bei der Zusammenstellung des Nominierungsvorschlages werden folgende Kriterien berücksichtigt:

Aktueller Leistungsnachweis im Mai 2010 durch Teilnahme und entsprechende Platzierungen bei nationalen und internationalen Ranglistenturnieren, die auf das Erreichen des Viertelfinals (TOP 8) bei der Studierenden-Weltmeisterschaften schließen lassen.

Grundsätzlich gilt für alle zur Nominierung vorgeschlagenen Aktiven die Pflichtteilnahme an den deutschen Hochschulmeisterschaften vom 8.-10. Juni 2010 in Berlin. In sportlich zu vertretenden Ausnahmefällen (parallel stattfindende Pflichtmaßnahmen des DVV) können Aktive von dieser Teilnahme befreit werden. Erforderlich hierfür sind eine Rücksprache mit dem DC Beach-Volleyball im adh und eine Empfehlung des Fachverbandes DVV. Krankheitsbedingte Absagen können nur bei vorheriger Meldung und zeitnaher Vorlage eines ärztlichen Attestes akzeptiert werden.

Auskünfte:

adh Disziplinchef Beach-Volleyball  
Jörg Förster  
Tel: +49(0) 40-42 83 86 867  
Mobil: +49(0) 172-44 70 239  
E-Mail: foerster@sport.uni-hamburg.de

adh Sportdirektor  
Thorsten Hütsch  
Tel.: 06071-208622  
Mobil: 0163-2086122  
E-Mail: huetsch@adh.de

